

Tag der Bereitstellung auf der Internetseite unter [www.zov.de](http://www.zov.de): 20.03.2017

**Beschluss über den Wirtschaftsplan 2017 und öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über den Wirtschaftsplan 2017 des Zweckverbands Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) sowie öffentliche Auslegung des Wirtschaftsplans 2016**

**1. Beschluss über den Wirtschaftsplan 2017**

Aufgrund von § 18 Abs. 2 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) i. V. m. § 16 Abs. 1 der Hauptsatzung des ZOV i. V. m. § 5 Satz 2 Nr. 4 und §§ 15 ff. Eigenbetriebsgesetz hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe am 2. Dezember 2016 folgenden Beschluss über den Wirtschaftsplan des ZOV für das Wirtschaftsjahr 2017 gefasst:

**§ 1**

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

	<b>2017 EUR</b>
<b>a) im Erfolgsplan</b>	
<b>die Erträge</b>	<b>16.152.135</b>
<b>davon</b>	<b>4.482.000</b>
<b>Beteiligungserträge</b>	
<b>die Aufwendungen</b>	<b>14.461.538</b>
<b>b) im Vermögensplan</b>	
<b>die Deckungsmittel</b>	<b>1.811.330</b>
<b>der Ausgabenbedarf</b>	<b>1.811.330</b>

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Darlehen, der zur Finanzierung von Ausgaben nach dem Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 832.500 € festgesetzt. Die Kreditaufnahme hat in Kongruenz zu der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Betriebsmittel zu erfolgen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Betriebsmittelkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 7.000.000 € festgesetzt.

**§ 5**

Eine Verbandsumlage wird nicht festgesetzt.

## **§ 6**

Es gilt die von der Verbandsversammlung am 2. Dezember 2016 beschlossene Stellenübersicht.

## **§ 7**

Erheblich im Sinne von § 100 Abs. 1 Satz 3 HGO sind über- und außerplanmäßige Ausgaben im Erfolgsplan, wenn sie bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben den Betrag von 50.000 € überschreiten;  
im Vermögensplan, wenn sie bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben den Betrag von 50.000 € überschreiten.

## **§ 8**

Die Erträge und die Aufwendungen des Erfolgsplanes jeder Sparte werden gemäß § 4 (1) GemHVO zu einem Budget verbunden. Das Gleiche gilt für die entsprechenden Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes jeder Sparte.

Gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO sind die Aufwendungen des Erfolgsplanes einer Sparte und gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO die Ausgaben des Vermögensplanes einer Sparte gegenseitig deckungsfähig. Ausgenommen hiervon sind die vermischten Ausgaben und Verfügungsmittel.

Mehreinnahmen dürfen in den jeweiligen Budgets gemäß § 18 GemHVO für Mehrausgaben verwendet werden.

Die Geschäftsführung berichtet vierteljährlich dem Vorstand über den Budgetverlauf.

Friedberg, den 2. Dezember 2016

**ZWECKVERBAND OBERHESSISCHE VERSORGUNGSBETRIEBE**

Joachim Arnold  
Verbandsvorsitzender

### **2. Bekanntmachung des Beschlusses über den Wirtschaftsplan 2017**

Der vorstehende Beschluss über den Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die erforderliche Genehmigung des Regierungspräsidiums Darmstadt als Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in § 2, § 3 und § 4 ist am 21. Februar 2017 unter dem Aktenzeichen I 16 – 3 m 10 – 3 - erteilt. Sie hat folgenden Wortlaut:

„GENEHMIGUNG

**Hiermit genehmige ich**

1. **den Gesamtbetrag der in § 2 des Beschlusses über den Wirtschaftsplan des Zweckverbandes „Oberhessische Versorgungsbetriebe“ in Friedberg (Hessen), für das Wirtschaftsjahr 2017 vorgesehenen Kredite in Höhe von**

**832.500 EUR**

**(i.W.: „Acht hundertzweiunddreißigtausendfünfhundert Euro“)**

**gemäß § 18 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) in Verbindung mit den § 1 Absatz 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) sowie § 103 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO);**

2. **den in § 4 im vorgenannten Beschluss festgesetzten Höchstbetrag der Betriebsmittelkredite in Höhe von**

**7.000.000 €**

**(i.W.: „Sieben Millionen Euro“)**

**gemäß § 18 Abs. 2 KGG in Verbindung mit § 1 Abs. 2 EigBGes sowie § 105 Abs. 2 HGO.**

**Darmstadt, den 21. Februar 2017**

**Regierungspräsidium Darmstadt**

**I 16 – 3 m 10 – 3 - “**

**Der Wirtschaftsplan 2017 liegt zur Einsichtnahme vom 27. März bis 7. April 2017, Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 16 Uhr und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr im Raum 203 des Verwaltungsgebäudes der Oberhessische Versorgungsbetriebe AG, Ludwigstr. 25a, 61169 Friedberg, öffentlich aus.**

**Friedberg, 09. März 2017**

**Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe**

**Verbandsvorstand**

**Joachim Arnold**

**Verbandsvorsitzender**